

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT UND KULTUS

Anfrage der Abgeordneten Gabriele Triebel, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, zum Plenum am 03.07.2024

Politische Bildung an Schulen: Schülerparlamente, Lehrkräfte für Sozialkunde bzw. Politik und Gesellschaft

„Ich frage die Staatsregierung:

An wie vielen Schulen in Bayern wird ein regelmäßiger Klassenrat durchgeführt, wie viele Schulen in Bayern haben Schüler*innenparlamente (keine Schulversammlungen!) (bitte beide Fragen aufgeschlüsselt nach Schularten beantworten) und wie hoch ist der Anteil an Lehrkräften, die Sozialkunde bzw. Politik und Gesellschaft fachfremd an Gymnasien und Realschulen unterrichten?“

Antwort des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus:

Zu den Fragen, an wie vielen Schulen in Bayern regelmäßig ein Klassenrat durchgeführt wird und wie viele Schulen in Bayern ein Schülerparlament eingerichtet haben, liegen dem Staatsministerium für Unterricht und Kultus keine Daten vor. Von einer entsprechenden Erhebung wird auf Grund des hohen Verwaltungsaufwandes für die Schulen derzeit abgesehen. Im Rahmen des bis Ende des Schuljahres 2023/2024 laufenden Schulversuchs „Schulparlamente und Schülerparlamente stärken“ (vgl. Beschluss des Landtags vom 07.11.2019, Drs. 18/4659, und Bekanntmachung des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 21. April 2022, Az. VII.3-BS4340-6a.27685) mit bayernweit 25 Modellschulen aus allen weiterführenden Schularten werden Konzepte zur Einführung und Etablierung von Schul- und Schülerparlamenten erprobt. Die Ergebnisse des Schulversuchs dienen als Grundlage für die Entscheidung, ob und in welcher Form Schulparlamente und Schülerparlamente im Bayerischen Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) verankert bzw. welche rechtlichen Bestimmungen modifiziert bzw. ergänzt werden sollen.

Zur Frage nach dem Anteil an Lehrkräften, die Sozialkunde bzw. Politik und Gesellschaft fachfremd an Gymnasien und Realschulen unterrichten, wird auf die Beantwortung der Anfrage zum Plenum vom 18.06.2024 verwiesen (Drs. 19/2595).

München, den 04. Juli 2024